Agglomerationsprogramm AareLand

KANTON AARGAU

KANTON solothurn

KANTON LUZERN

AareLandsGemeinde
11. November 2026, 17-19h



Erarbeitung Agglomerations-programm 6. Generation

Stadtsaal, Weiherstrasse 2, 4800 Zofingen

Begrüssung

Thomas Marbet

Agenda

- Begrüssung und Ziele
- Mitteilungen
- Vorgehen für die Erarbeitung AP6
- Workshop mit Tischen zu den Schwerpunkten vom AP6
- Zusammenfassung
- Abschluss und Ausblick
- Apéro

Ziele AarelandGemeinde

- Kurzer Rückblick und Ergebnisse Prüfbericht AP5
- Überblick über den AP6-Erarbeitungsprozess 2026-2029
- Schwerpunkt: Gemeinsam den Handlungsbedarf aktualisieren mit Fokus auf Vertiefungsthemen

Mitteilungen

Jessica Fässler

Fachgespräch beim Bund zu AP5 (13/08/2026)

ARE Code	AP Nr	Massnahme	Antrag
2581.5.011	Str502	Suhr, VERAS Teil Süd	B → A
2581.5.042	FVV504	Aarau, Aareufer Süd Ost	B → A
2581.5.006	ÖV512	Oftringen, ÖV-Drehscheibe	B → A
2581.5.014	Str505	Oftringen, Kernzone Umsetzung BGK K104	B → A
2581.5.003	ÖV509	Reiden, VDS Bushub	C → A

Lagegunst soll gezielt für eine regional konzentrierte und abgestimmte Arbeitsplatzentwicklung genutzt werden.

AP Aareland Mitteilungen

Stand Regionale Projekte: Finanzierungszusage für das Projekt Regionale Arbeitszone (RAZ Gäu) Neue Mitte

- **Kriterien erfüllt:**
  - mehrere Gemeinden sind beteiligt
  - Siedlung & Mobilität werden aufeinander abgestimmt
  - konkrete Lösungen werden für die Region aufgezeigt
  - **Bezug zum Aggloprogramm** gewährleistet u.a. durch Zusammenhang zum Vertiefungsmandat Logistik/Güterverkehr *(Potenzielles Best Practice Beispiel für Flächensicherung & Abstimmung Logistikanlagen und Verkehr)*



AP Aareland Mitteilungen

Stand Prüfprozess AP5

- **Vernehmlassung Juni bis Oktober 2026**
- **Verabschiedung Botschaft zu Verkehr ‘45** & Veröffentlichung der **finalen Prüfberichte AP5** bis **Ende Februar 2027**
- Frühestmöglicher Zeitpunkt für den **Parlamentsentscheid** ist **Herbst 2027**

AP6: Fünf Fachgespräche von Anfang Nov. bis Anfang Dez. 2026: 1) Landschaft/blau-grüne Infrastruktur; 2) Strasse/VM; 3) Siedlung; 4) Fuss- und Veloverkehr 5) ÖV

AP6 Zielsetzung Bund

- Stärkere thematische und geographische Schwerpunktsetzung
- Umsetzung im AP Aareland mit regionalen und thematischen Vertiefungen (VDS, Logistik/Güterverkehr)

Fristen AP1, AP2 und AP4

AP1 und AP2:

- Letzt möglicher Zeitpunkt für die Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung ist der 31.12.2027.
- **AP1 und AP2: Gesuchsunterlagen müssen bis 30. Juni 2027** bei den Kantonen eingetroffen sein.

AP4:

- Spätester Baubeginn: 31. März 2029.
- Bitte Massnahmen, die bis 31. März 2029 nicht in den Bau gehen können, frühzeitig abmelden!





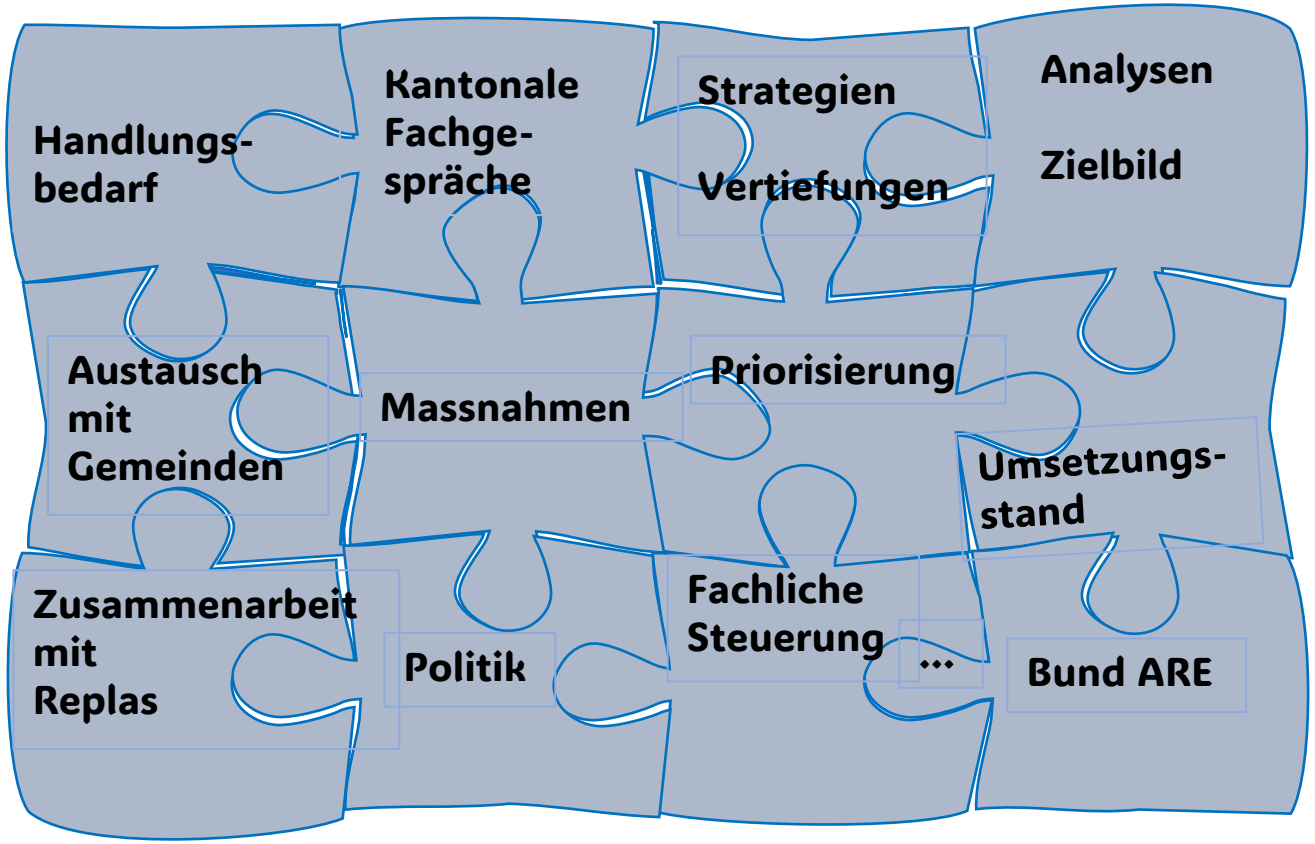
Freie Leistungseinheiten AP3

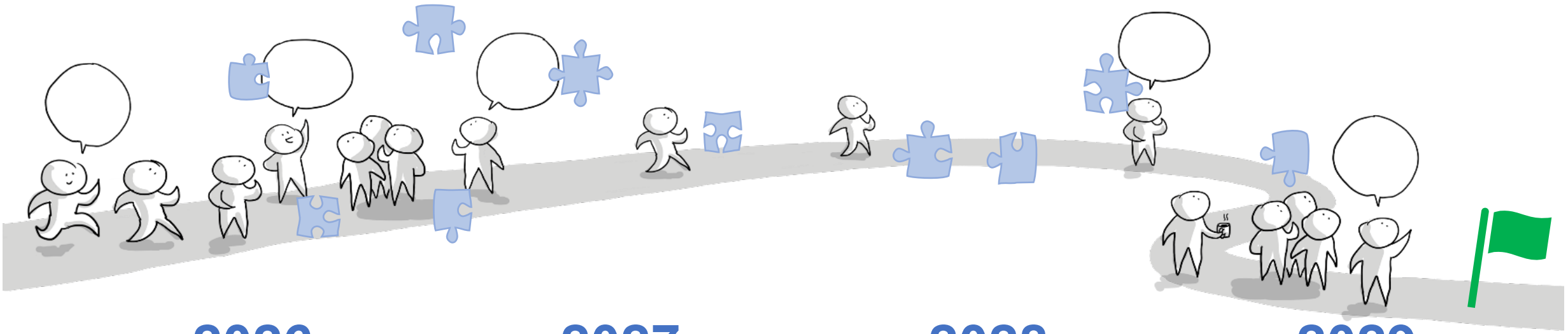
- **159 Stück** Veloabstellanlagen Kategorie 3; **1 Stück Knoten VM Kategorie 1**
- Im Zeitfenster Dezember 2019 bis Dezember 2025 realisierte Projekte mit den aufgeführten Kategorien können bis September 2027 abgerechnet werden
- Wer eine Mitfinanzierung beantragen möchte, **soll sich bis Ende Februar 2027 melden**

Erarbeitung AP6

Katharina Brandenberger

Das Bild eines Puzzles passt ganz gut fürs Agglomerationsprogramm …





Quelle: Bigger Picture DK (Creative Commons)

2026	2027	2028	2029
Starten	Erarbeiten & mitwirken	Vernehmlassen	Finalisieren & beschliessen
Handlungs-bedarf	**Massnahmen und ihre Priorisierung**	Umsetzungs-stand	Abgabe Dossier Juni 2029


Unser Fokus liegt auf …
Unklar ist für uns noch …
Das wollen wir erreichen
AARAU
OLTEN
ZOFINGEN

Vorgehen zur Eingabe von Massnahmen in zwei Schritten im 2027

1

Einreichen Vorschläge für Massnahmen

Januar bis 30. April 2027

Prüfung & Rückfragen
Unterstützung beim Erfassen von Massnahmen
Unterstützung bzgl. Anforderungen

Mai / Juni 2027
16. Juni 2027
AareLandsGemeinde

2

Ausarbeitung und Einreichung Massnahmen

bis 31. Oktober 2027

Anforderungen für die Massnahmenvorschläge

- Titel und Beschreibung des Projektes sowie kurze Beschreibung verkehrlicher Wirkung / Nutzen
- Kartenausschnitt
- Massnahmenkategorie (Strasse, Verkehrsmgt., Aufwertung/Sicherheit etc.)
- Massnahmenträger und ggf. weitere Beteiligte
- Schätzung der Investitionskosten
- Projektstand und nächste Projektmeilensteine
- Jahr Baubeginn und Jahr der Umsetzung

Je nach Kosten und Horizont braucht es für die Massnahmeneinreichung detailliertere Angaben. Wird an der nächsten AareLandsgemeinde am 16. Juni 2027 vertieft.

Kontakte Kantone

- Kanton Aargau katharina.brandenberger@ag.ch
- Kanton Solothurn jessica.faessler@bd.so.ch
- Kanton Luzern ivo.naepflin@lu.ch

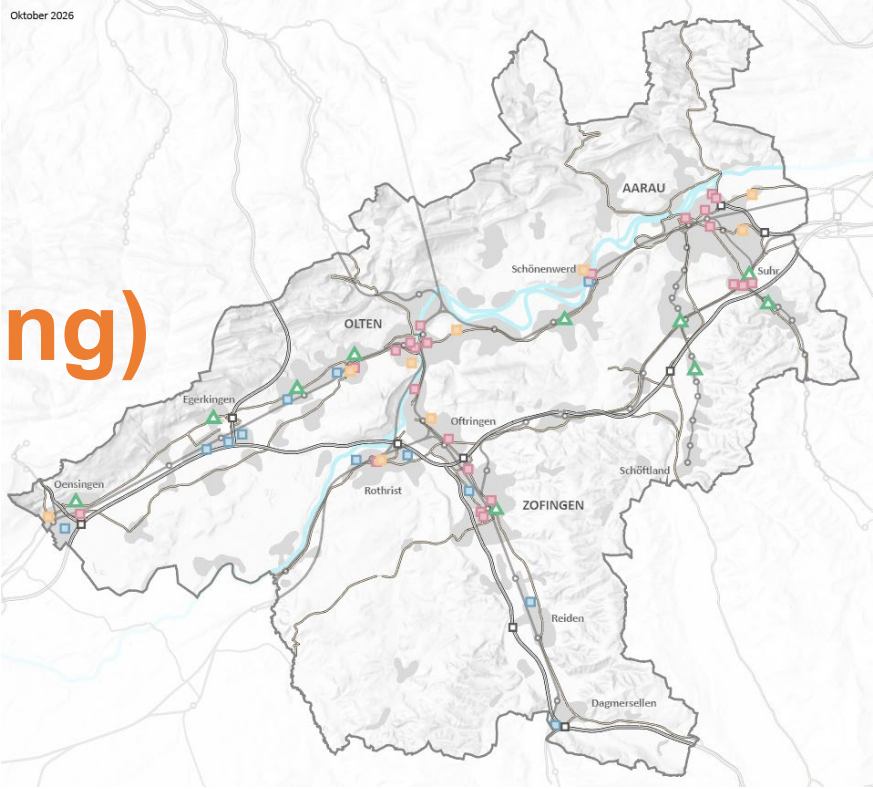
Einstieg in die Schwerpunkte AP6
WORKSHOP

Roman Frick und Francesca Foletti

Allgemeine Leitfragen

1. Wie ist der Handlungsbedarf in folgenden Themen (unter Berücksichtigung bisheriger Massnahmen)?
   - Schlüsselareale (inkl. Parkierung)
   - Grüne/blaue Infrastrukturen
   - Weiterentwicklung Velowegnetz
   - Verkehrsdrehscheiben
2. Wo liegen die Prioritäten
   (auch im Vergleich zu den weiteren AP-Themenfeldern)?
3. Sind neue Massnahmen in den Gemeinden absehbar
   (mit frühzeitigem Abstimmungsbedarf)?

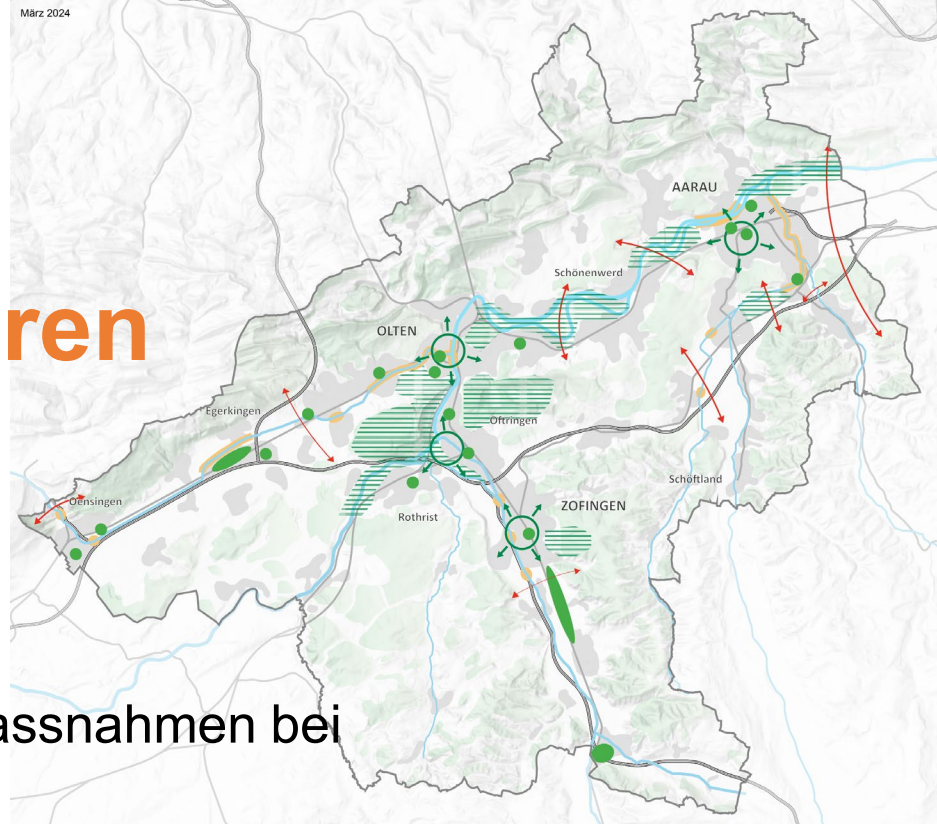
1. Schlüsselareale (inkl. Parkierung)



Leitfragen

1. Welche Schlüsselareale sind weitgehend entwickelt und können entlassen werden?
2. Gibt es neue (agglomerationsrelevante) Schlüsselareale mit Handlungsbedarf?
3. Wo liegen die grössten Erschliessungsdefizite (ÖV, MIV, FVV)?
4. Wo liegen die grössten Defizite betr. Klimaadaptation
5. Sind innovative Parkierungskonzepte bekannt, welche auf andere Standorte übertragen werden können?

2. Grüne und blaue Infrastrukturen



Leitfragen

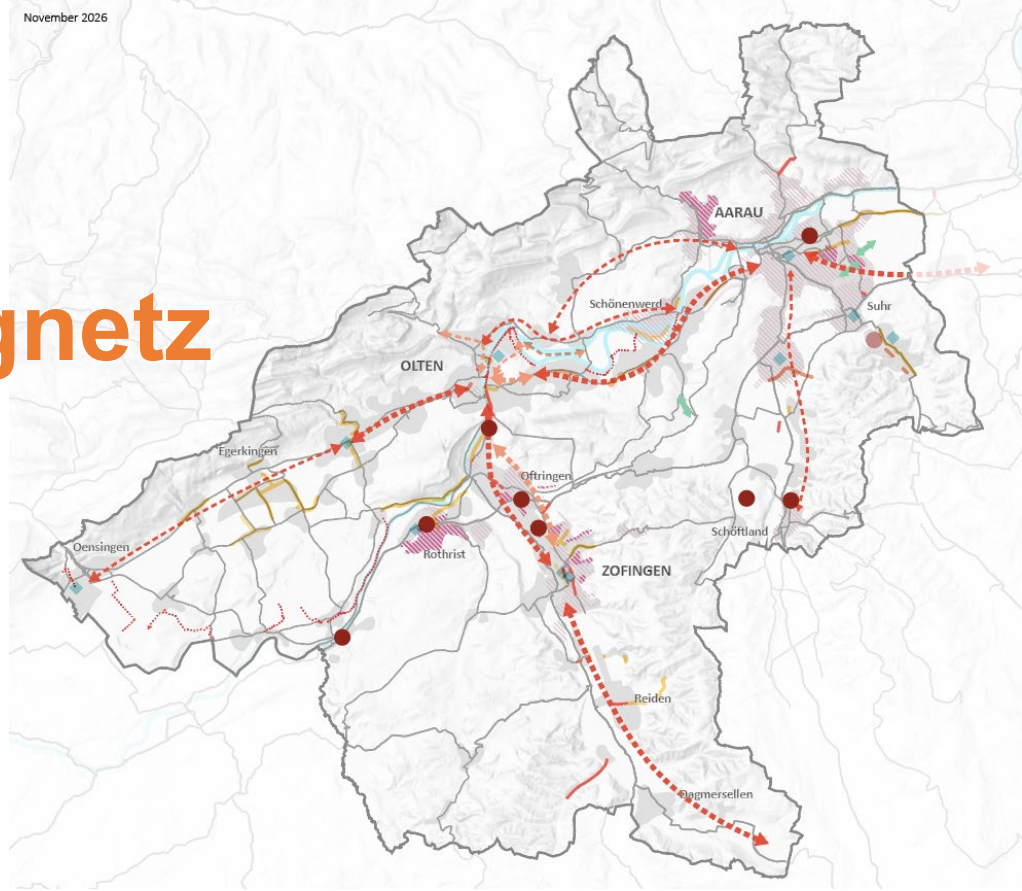
Grüne Infrastrukturen:

- Wie gross ist der Handlungsbedarf bzgl. Aufwertungsmassnahmen bei Verkehrsprojekten?
- Gibt es neue kommunale (oder regionale) Massnahmen von Agglomerationsrelevanz?

Blaue Infrastrukturen:

- Wie gross ist der Handlungsbedarf bzgl. Erschliessung von Naherholungsgebieten?
- Gibt es neue kommunale (oder regionale) Massnahmen von Agglomerationsrelevanz?

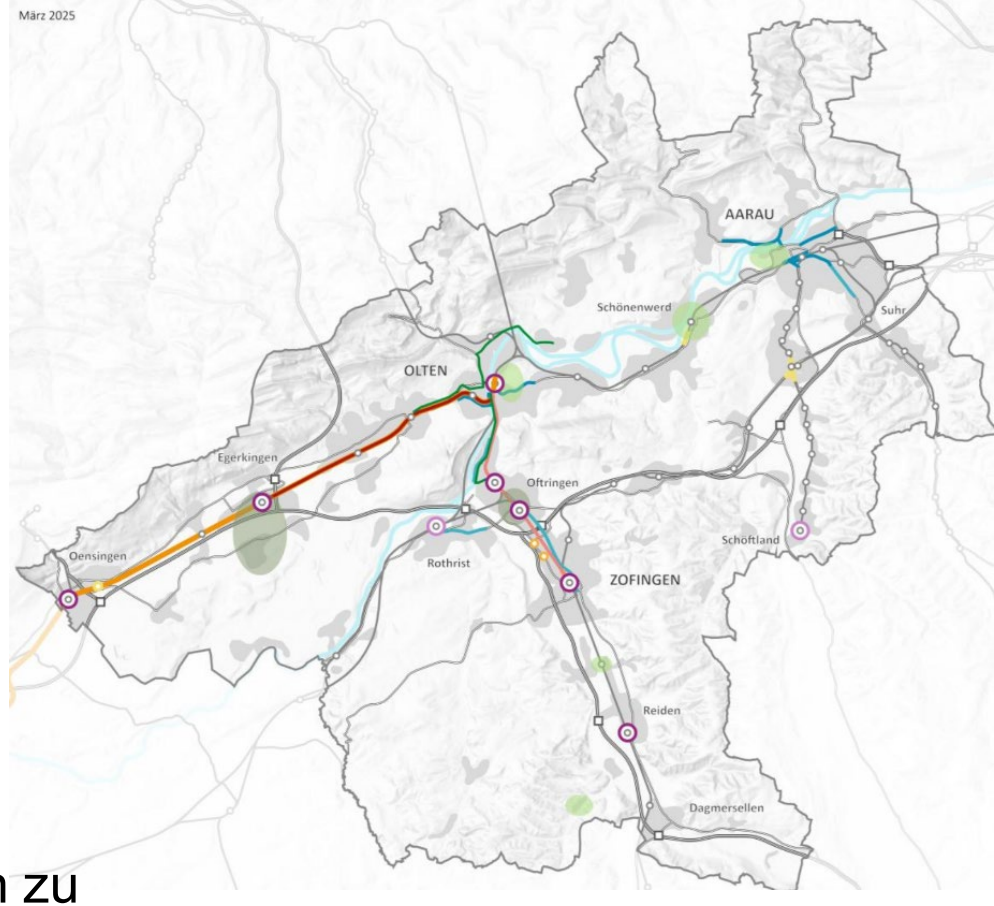
3. Weiterentwicklung Velowegnetz



Leitfragen

1. Wo bestehen das grösste Nachfragepotenzial und Handlungsbedarf:
   - bei Velovorzugsrouten?
   - bei weiteren Velorouten von kantonaler / regionaler Bedeutung?
2. Wo besteht Handlungsbedarf bzgl. Zugängen zu Bahnhöfen / Verkehrsdrehscheiben im Velo- *und* Fussverkehr?
3. Wie gross ist der Handlungsbedarf bzgl. Ausbau von Veloabstellanlagen (und wo)?

4. Verkehrsdrehscheiben



Leitfragen

1. Bei welchen VDS besteht das grösste städtebauliche Entwicklungspotenzial?
2. Bei welchen VDS ist die Zugänglichkeit für Fuss- / Veloverkehr bzw. die gesamtverkehrliche Organisation zu verbessern?
3. Bei welchen Standorten sind die Gemeinden an Fallbeispielen im Vertiefungsmandat VDS interessiert und bereit, aktiv mitzugestalten?

Organisation Gruppendiskussion

- Vier moderierte Thementische
- Zwei Rotationen (zwischenzeitliche Rotationen möglich)
- Pause integrieren
- 18.30 Uhr: Auswertung im Plenum

Plenum: Zusammentragen der Ergebnisse aus dem Workshop

Infras und Programmleitung

Abschluss und Ausblick

Thomas Marbet

Nächste Termine 2027

28. April 2027
Exkursion

16. Juni 2027
AareLandsGemeinde

